

Kapitel 15 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

15 020 Allgemeine Bewilligungen
A u s g a b e n
Personalausgaben

0 (5) Planstellen/Stellen des Einzelplans sind kw - 1,5 v.H. Stelleneinsparung ab 2010 - ab 01.01.2015.

441 01	841	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung.	332 200	382 600	-50 400	313
441 02	841	Beihilfen in Pflegefällen aufgrund der Beihilfenverordnung	—	—	—	—
441 03	841	Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen im Bereich der Beamtinnen und Beamten.	—	—	—	—
441 04	841	Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bei Inanspruchnahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	—	—	—	—
441 05	841	Zuschüsse zur Krankenversicherung bei Inanspruchnahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	—	—	—	—
461 00	881	Zur Verstärkung der Ansätze für die Personalausgaben bei Titeln der Gruppe 422 des Einzelplans.	397 200	—	+397 200	—
462 16	881	Minderausgaben für Personalausgaben wegen pauschaler Stelleneinsparung von 1,5 v.H. ab 2010.	—	—	—	—

Sächliche Verwaltungsausgaben

549 10	881	Minderausgabe bei den sächlichen Verwaltungsausgaben des Einzelplans 15.	-243 700	-918 000	+674 300	—
--------	-----	---	----------	----------	----------	---

Besondere Finanzierungsausgaben

972 20	881	Globale Minderausgabe zum anteiligen Ausgleich des Haushaltsplans. Die Erwirtschaftung der Minderausgaben kann bei allen Hauptgruppen erfolgen.	-4 608 000	-6 208 000	+1 600 000	—
972 30	881	Globale Minderausgabe zum Ausgleich für den Verzicht auf zu erwirtschaftende kw-Vermerke. Die Erwirtschaftung der Minderausgaben kann bei allen Hauptgruppen erfolgen.	-540 000	-300 000	-240 000	—

Erläuterungen

Zu den Personalausgaben :**Übersicht über die kw-Vermerke im Epl. 15:**

kw-Vermerke "1,5 % Stelleneinsparung - ab 2010" (vgl. Vermerk zu den Personalausgaben und Erläuterungen zum Titel 972 30)	0 (5)
kw-Vermerke "Landesqualifizierungsklassen (LQ)" (vgl. Erläuterungen zu den Titeln 428 01 in den Kapiteln 15 010 und 15 260)	2 (1)
sonstige kw-Vermerke (vgl. Erläuterungen zu Kapitel 15 120 Titel 428 01)	2 (0)

Zu Titel 441 01:

Anpassung an den erwarteten Bedarf.

Zu Titel 461 00:

Auswirkung des Gesetzes zur Änderung des Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2013/2014 Nordrhein-Westfalen.

Zu Titel 462 16:

Siehe Erläuterungen bei Titel 972 30.

Zu Titel 549 10:

Weniger wegen Absetzung bei folgenden Titeln:

Haushaltsstelle	EUR
Kapitel 15 010 Titel 511 01	120.000
Kapitel 15 010 Titel 519 03	12.400
Kapitel 15 010 Titel 526 01	23.500
Kapitel 15 010 Titel 526 02	27.300
Kapitel 15 010 Titel 545 00	9.700
Kapitel 15 010 Titel 547 30	20.700
Kapitel 15 010 Titel 547 35	8.300
Kapitel 15 010 Titel 538 60	36.800
Kapitel 15 010 Titel 547 61	54.000
Kapitel 15 120 Titel 547 00	55.000
Kapitel 15 260 Titel 511 01	94.200
Kapitel 15 260 Titel 526 01	36.000
Kapitel 15 260 Titel 547 20	176.400
Zusammen	674.300

Zu Titel 972 20:

Weniger wegen Absetzung von Mitteln bei Kapitel 15 070 Titelgruppe 80.

Zu Titel 972 30:

Veranschlagt sind: 160.000 € zur Kompensation des Verzichts auf vier in 2012 ursprünglich zu erwirtschaftende kw-Vermerke (1,5 %-ige Stelleneinsparung ab 2010, 40.000 € pro Planstelle/Stelle -Ganzjahresbetrag-). Hinzu kommen weitere 280.000 € für 7 kw-Vermerke mit Fälligkeit ab 2014 (Ganzjahresbetrag) sowie weitere 100.000 € für 5 kw-Vermerke mit Fälligkeit ab 2015 (Halbjahresbetrag).

Kapitel 15 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
Titelgruppen						
Titelgruppe 71						
Kofinanzierung von Zuschüssen im Rahmen des Gemeinschaftsprogramms mit der EU zur Unterstützung der wirtschaftlichen und sozialen Umstellung der Gebiete mit Strukturproblemen - Ziel 2 (EFRE) Landesanteil						
1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei allen Titeln der Kapitel 15 035, 15 044 TG 90, 15 070 TG 80, 15 080 TG 75, TG 81 sowie TG 82 und 15 260 TG 71 geleistet werden.						
2. Nicht ausgenutzte Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln der Kapitel 15 035, 15 044 TG 90, 15 070 TG 80, 15 080 TG 75, TG 81 sowie TG 82 und 15 260 TG 71 dürfen hier in Anspruch genommen werden.						
3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.						
4. Ausgaben dürfen auch dann geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO).						
547 71	693	Sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—	774
633 71	693	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . .	—	—	—	1 346
686 71	693	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.	—	—	—	—
883 71	693	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—	—	—	—
893 71	693	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland.	—	—	—	614
		Summe Titelgruppe 71.	—	—	—	2 734
Titelgruppe 72						
Kofinanzierung der gemeinschaftlich mit der EU aus dem Europäischen Sozialfonds geförderten Maßnahmen (Landesanteil)						
1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei allen Titeln der Kapitel 15 035, 15 044 TG 90, 15 070 TG 80, 15 080 TG 75, TG 81 sowie TG 82 und 15 260 TG 71 geleistet werden.						
2. Nicht ausgenutzte Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln der Kapitel 15 035, 15 044 TG 90, 15 070 TG 80, 15 080 TG 75, TG 81 sowie 82 und 15 260 TG 71 dürfen hier in Anspruch genommen werden.						
3. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.						
4. Ausgaben dürfen auch dann geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO).						
547 72	253	Sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—	—
633 72	253	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . .	—	—	—	—
686 72	253	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland.	—	—	—	—
883 72	253	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—	—	—	—
893 72	253	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland.	—	—	—	—
		Summe Titelgruppe 72.	—	—	—	—
		Gesamtausgaben Kapitel 15 020.	-4 662 300	-7 043 400	+2 381 100	3 047

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 71:

In dieser Titelgruppe wird die Kofinanzierung für gemeinsam mit der EU geförderte Maßnahmen veranschlagt. Dies sind insbesondere Projekte des Leitmarktes Gesundheit (Wettbewerbe Med in.NRW und IuK & Gender Med.NRW sowie der Projektaufruf Altersgerechte Versorgungsmodelle, Produkte und Dienstleistungen), die Förderung der Kompetenzzentren Frau und Beruf sowie Projekte zur Umsetzung des Querschnittsziels "Gleichstellung von Männern und Frauen". Die Deckung der Ausgaben erfolgt aus den jeweiligen Fachtitelgruppen.

Zu Titelgruppe 72:

Die Veranschlagung erfolgt vorsorglich für die Kofinanzierung gemeinsam mit der EU geförderter Maßnahmen.